



Federseeklinik - Am Kurpark 1 - 88422 Bad Buchau

Pressemeldung

Ihr Ansprechpartner

Stefan Schreiber
Leiter Marketing

Fon +49 (0) 7582 800-1478
Fax +49 (0) 7582 800-1081
E-Mail s.schreiber@gzf.de

Bad Buchau, 24.01.19

Ganganalyselabor nimmt Betrieb in Federseeklinik auf

In der Federseeklinik in Bad Buchau wird auf innovative technische Lösungsansätze in der Rehabilitation gesetzt. Als eine von wenigen Rehakliniken in Deutschland, hat die Klinik des Gesundheitszentrums Federsee nun ein Ganganalyselabor in die Diagnostik und Therapie integriert. Davon profitieren aktuell vorwiegend Patienten aus der Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie. Auch das in Bad Buchau ansässige Institut für Rehabilitationsmedizinische Forschung an der Universität Ulm (IFR) nutzt das Instrument der Bewegungsanalyse. Rund um Prof. Dr. med. Gert Krischak, Chefarzt und zugleich Leiter des Instituts, arbeitet ein geschultes Team aus Ärzten, Therapeuten und Wissenschaftlern, interdisziplinär und vernetzt mit dem Gerät.

Abweichungen des Gangbildes zu erkennen ist für die Therapie während einer Rehabilitation essentiell. Auf diese Weise können Ausweichbewegungen und Kompensationen identifiziert werden, welche



**Moor-Heilbad Buchau
gemeinnützige GmbH**
Sitz der Gesellschaft: Bad Buchau
Registergericht Ulm: HRB 650002
Geschäftsführer: Walter Hummler
Steuernummer: 79060 07001

Federseeklinik
info@federseeklinik.de
www.federseeklinik.de
IK-Nr. stationär: 260 840 335
IK-Nr. ambulanz: 540 840 302
USt-ID: DE146545330

Bankverbindung
Kreissparkasse Bad Buchau
IBAN: DE 09 **65450070** 0000 **755001**
BIC: SBCRDE66
**Zertifiziertes QM-System nach ISO
9001 und § 20 SGB IX**

Sitz des Instituts für
Rehabilitationsmedi-
zische Forschung der
Universität Ulm sowie
des Rheumazentrums
Württemberg.

später zu Fehlbelastungen führen. Ganganalysen können bei der Diagnose von orthopädischen Beschwerden unterstützen und gleichzeitig Informationen liefern, die die Therapie beeinflussen. Das Ganganalyselabor der Federseeklinik verfügt über ein Laufband mit eingebauten Drucksensoren. Drei Videokameras und Gelenkmarker erfassen die komplexen Bewegungsabläufe während des Gehens visuell und elektromyographische (EMG)- Sensoren zeichnen die Muskelaktivität während der einzelnen Gangphasen auf. Die erhobenen Messdaten werden synchronisiert und können im Anschluss mit genormten Durchschnittswerten verglichen werden.

Mit Hilfe der Messsysteme werden objektive gangbildbestimmende Parameter der einzelnen Gangphasen erhoben. Dies dient der Bestimmung, Analyse und Beurteilung von Abweichungen, welche über das Maß der individuellen Bewegungsnorm hinausgehen.

Die Ergebnisse werden mit den Patienten besprochen und fließen dann direkt in die Behandlung der Physio- und Sporttherapie und auch der Einlagenversorgung mit ein. Dort können Maßnahmen noch spezifischer und individueller auf den Patienten zugeschnitten werden.

Nach der Einführungsphase ist Chefarzt Prof. Dr. med. Gert Krischak sehr zufrieden: „Die Patienten und auch die Mitarbeiter sind begeistert von dem neuen Ganganalyselabor. Durch die Visualisierung der Ergebnisse werden die Ergebnisse den Patienten anschaulich und verständlich präsentiert. Das Gerät wird bei uns interdisziplinär von einem Team aus Physio- und Sporttherapeuten, Fachärzten und Wissenschaftlern genutzt. Diese Form der Erfassung des Gangbilds ist ein neuer Meilenstein in der Qualität der Diagnostik und verbessert die Therapiemöglichkeiten und damit auch die qualitativen Ergebnisse der Rehabilitation. Es freut mich, dass wir hier solch innovative Wege zum Wohle unserer Patienten gehen können.“

Die Federseeklinik war und ist bei dem Projekt in enger Abstimmung mit dem IFR der Universität Ulm, eines der größten Rehabilitationsmedizinischen Forschungsinstitute Deutschlands. Die erfassten Messdaten werden von den Wissenschaftlern des Instituts anonymisiert erfasst und ausgewertet. Die Zahlen fließen in klinische

Forschungsprojekte ein und unterstützen damit die Forschungsstruktur und damit auch die Qualität der Rehabilitation in Deutschland.

Weitere Informationen zur Federseeklinik:

Die Federseeklinik gehört zusammen mit der Schlossklinik, der Adelindis Therme sowie dem Thermenhotel „Gesundheits-Bad Buchau“ mit Kurzentrum und dem Café-Restaurant „Badstube“ zum Markendach „Gesundheitszentrum Federsee“. Weitere Informationen erhalten Sie online unter www.gzf.de

Weitere Informationen zum Institut für Rehabilitationsmedizinische Forschung an der Universität Ulm (IFR):

Das Institut für Rehabilitationsmedizinische Forschung an der Universität Ulm arbeitet seit 1995 an zahlreichen Projekten aus dem Bereich der Rehabilitationsmedizin, Sozialmedizin, Arbeitsmedizin, Versorgungsforschung sowie der klinischen Forschung.

Weitere Informationen erhalten Sie online unter www.ifr-ulm.de